Zeitschrift: Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband

Band: 10 (1937)

Heft: 9

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 23.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

September 1937 X. Jahrgang No. 9

DER FOURIER

OFFIZIELLES ORGAN DES SCHWEIZ. FOURIERVERBANDES

Neue Methoden der Verpflegungs-Fassungen

Wohl kaum ein Gebiet des öffentlichen Lebens ist Zeitströmungen derart unterworfen, wie das Militärwesen. Eine Armee kann ihren Zweck nur dann erfüllen, wenn sie es versteht, mit der Zeit zu gehen, sich den veränderten Umständen angemessen anzupassen, sich die auftretenden Neuerungen zu Nutze zu machen.

Unsere Armee steht neuerdings unmittelbar vor einer tiefgreifenden Neuorganisation. Manches Althergebrachte, an das wir uns gewöhnt haben, wird verschwinden; Neues, Unbekanntes wird uns begegnen. Wir müssen wieder umlernen. Wohl uns, wenn wir es fertig bringen, uns das Neue in kürzester Zeit zu eigen zu machen.

Auch die Durchführung der Fassungen musste sich, besonders infolge der Fortschritte der Luftwaffe, bedeutungsvolle Aenderungen gefallen lassen. Den in den letzten Jahren da und dort vorgenommenen Experimenten konnte man entnehmen, dass auch dem in den „Vorschriften für die Dienste hinter der Front" (D. h. d. F. 1932) umschriebenen System kein Anspruch auf unbeschränkte Gültigkeit zukam. Nun soll in Zukunft die Verpflegungs-Fassung wiederum nach neuen einheitlichen Gesichtspunkten orientiert werden. Es ist Zweck dieser Zeilen, unsere Leser mit einem neuen System, das wiederholt praktisch erprobt worden ist, und das nun auch in unsern Kaderschulen gelehrt wird, bekannt zu machen.

Auf dem Fassungsplatz, der einige km hinter der Front liegt, erfolgt der Austausch des täglichen Nach- und Rückschubes zwischen der an der Front stehenden Truppe und der Verpflegungstruppe. Hieher bringen die Fronttruppen den Rückschub, wie z.B. die von den Truppen ausgehenden Feldpost-Sendungen, das leere Packmaterial usw. Am gleichen Ort nimmt sie den täglichen Nachschub in Empfang, der alles das umfasst, was die Truppe — auch ohne feindliche Einwirkung — für ihren Unterhalt täglich bedarf, insbesondere also Verpflegung, Fourage und die Postsendungen an die Truppe.

War noch **bis zum Weltkrieg** die Fassung ein gross angelegtes Unternehmen, meistens auf einem grossen Dorfplatz oder einem Bahnhof, mit einem Verkehr von zahlreichen Wagen und Fourgons, Pferden und Mannschaften, das zur reibungslosen Durchführung nur einer guten Organisation bedurfte, musste sie sich mit dem Aufkommen der Luftwaffe der Sicht immer mehr zu entziehen suchen.